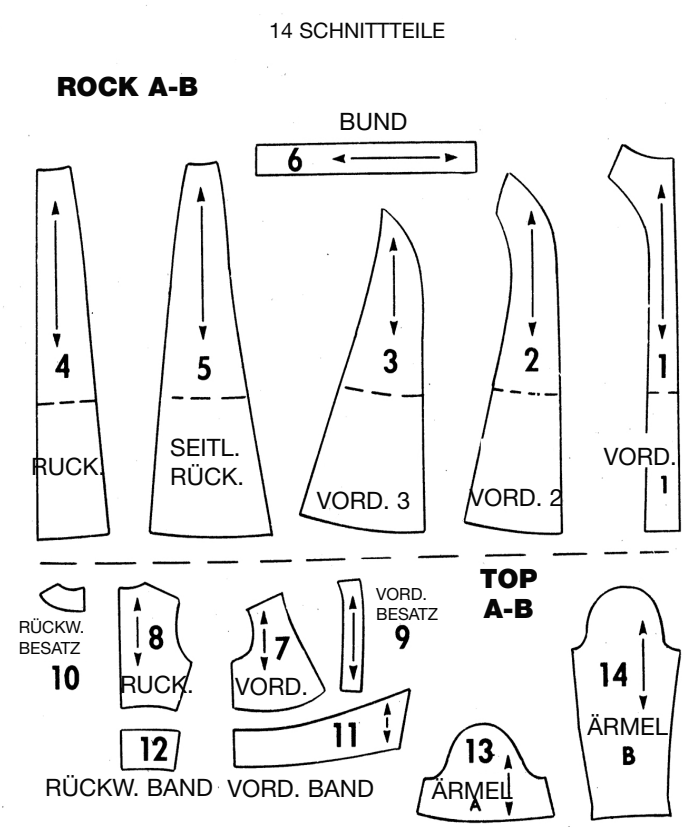


McCall's 3921



MUSTERTEILE FÜR DAS VON IHNEN GEWÄHLTE MODELL AUSWÄHLEN



MODELL A - TEILE 1 bis 13
MODELL B - TEILE: 1 bis 12, 14

WIE MAN EIN McCALL'S MUSTER VERWENDET

STUDIERN SIE DAS SCHNITTMUSTER

- Wählen Sie die Teile aus, die Sie für das von Ihnen gewählte Modell benötigen.
- Überprüfen Sie die Markierungen - Nummer, Größe, Name und Modell - auf jedem Teil.
- Verstehen Sie die Mustermarkierungen.

Fadenlauflinie: Die Linie mit den Pfeilen zeigt den geraden Fadenlauf des Stoffes an. Setzen Sie die Linie in gleichmäßigem Abstand von der fertigen Kante (Webkante).

Faltlinie: Legen Sie die Linie auf die Stofffalte.

Schnittlinie: Für den Zuschchnitt.

Zum Schneiden: Zum Nähen.

Nahtzugabe: Der Abstand zwischen den Schnittlinien beträgt normalerweise 1.5 cm.

Kerben: Zum Anpassen der Schnittmustererteile.

BEACHTEN SIE DIE MASSE

Die Abkürzungen "mm" und "cm" in Klammern sind die metrischen Entsprechungen für Zoll. Sie dienen der Bequemlichkeit derjenigen, die das metrische Maßsystem verwenden.

1/8" (3mm)	1/2" (1,2cm)	1" (2,5cm)
1/4" (6mm)	5/8" (1,5cm)	1 1/4" (3,1cm)
3/8" (9mm)	3/4" (2cm)	2" (5cm)

LAYOUT FÜR DEN ZUSCHNITT

- Bügeln Sie jedes Schnittmustererteil mit einem warmen, trockenen Bügeleisen.
- Schrumpfen Sie den Stoff, es sei denn, er ist als einlaufvorbehandelt gekennzeichnet. Bügeln Sie den Stoff.
- Kreise das Zuschneideplan für das Modell, die Größe, die Stoffbreite und den verwendeten Stofftyp (mit oder ohne Strichrichtung) ein.
- Verwenden Sie das Zuschneideplan mit Strichrichtung für Stoffe mit einseitigem Muster, Strichrichtung oder Oberflächenschattierung. Legen Sie alle Teile in eine Richtung.
- Verwenden Sie das Zuschneideplan Ohne Strichrichtung für andere Stoffe. Legen Sie Teile in beide Richtungen.
- Ordnen Sie den Stoff zum Schneiden wie im Zuschneideplan gezeigt an.
- Doppelte Dicke - Falten Sie den Stoff rechts auf rechts. Einzelne Dicke - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.
- Legen Sie vor dem Schneiden alle Teile entsprechend dem Zuschneideplan auf den Stoff. Überlappen Sie die Ränder. Stecken.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

- Schneiden Sie durch den Stoff und das Muster an der Schnittlinie. Schneiden Sie die Kerben nach außen. Genaues Schneiden sorgt für eine bessere Passform.
- Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, übertragen Sie die Markierungen auf die linke Stoffseite. Es gibt mehrere Möglichkeiten, dies zu tun, aber diejenige, die am schnellsten und sichersten für die meisten Stoffe verwendet werden kann, ist die Stift- und Kreidestiftmethode. Siehe McCall's Nähbuch für weitere Informationen zum Markieren.
- Wenn Sie Fragen zum Nähen haben, schreiben Sie bitte an Meg Carter, The McCall Pattern Company, 230 Park Avenue, New York, New York 10017.

• Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch.
• Ein Schnittmuster wird für bestimmte Körpermaße angefertigt und bietet zusätzliche Erleichterung für Komfort und Stil.
• Wenn Ihre Körpermaße von den Angaben auf dem Schnittmusterumschlag abweichen, passen Sie die Teile an, bevor Sie sie auf den Stoff legen.
• Um die Länge zu ändern, verwenden Sie den Easy-Rule Guide, eine Funktion der McCall's Schnittmuster. Vergleichen Sie Ihre Rückenteile und die Länge des fertigen Kleidungsstücks mit den angegebenen Maßen.
• Zum Kürzen: Falten Sie das Schnittmuster um den erforderlichen Betrag. Stecken oder kleben Sie es fest.
• Zum Verlängern: Schneiden Sie das Schnittmuster an den gestrichelten Linien des Easy-Rule Guides zu. Breiten Sie das Muster auf das erforderliche Maß aus. Stecken oder kleben Sie über das Papier.ou adhérez par-dessus le papier.

• Siehe McCall's Nähbuch für weitere Anpassungen.

NÄHANLEITUNGEN

LESEN Sie die Anleitung für das von Ihnen angefertigte Modell, bevor Sie mit dem Nähen beginnen.

Metrische Maße sind in Klammern angegeben.

STUDIERN Sie die Zeichnungen sorgfältig.

HALTEN Sie die Schnittmustererteile als Referenz bereit.

FASSEN Sie den Stoff so wenig wie möglich an.

NÄHEN Sie genau an den auf dem Schnittmuster angegebenen Nahtlinien. So machen Sie eine Naht:

STECKEN Sie zwei Stoffteile rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben und Nahtlinien übereinstimmen.

HEFTEN, falls gewünscht, von Hand oder mit der Maschine.

PASSEN Sie das Kleidungsstück AN, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

NÄHEN Sie in Pfeilrichtung. Verwenden Sie 1.5 cm Nahtzugabe, sofern nicht anders angegeben.

Sofern nicht anders angegeben, **BÜGELN** Sie die Nähte auf.

Damit die Schnittkanten von Nähten, Besätzen und Säumen, nicht ausfransen, müssen Sie **VERSAUBERN**:

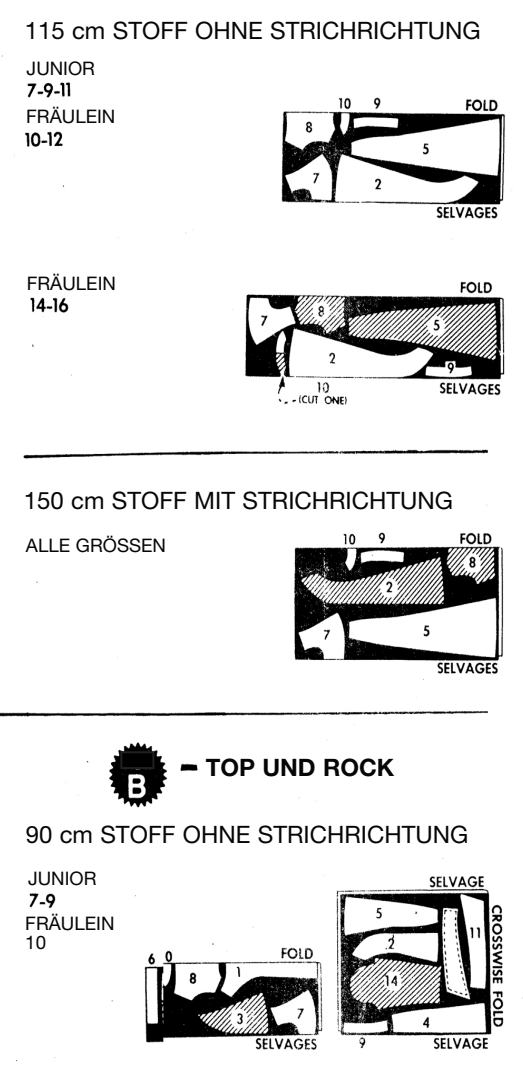
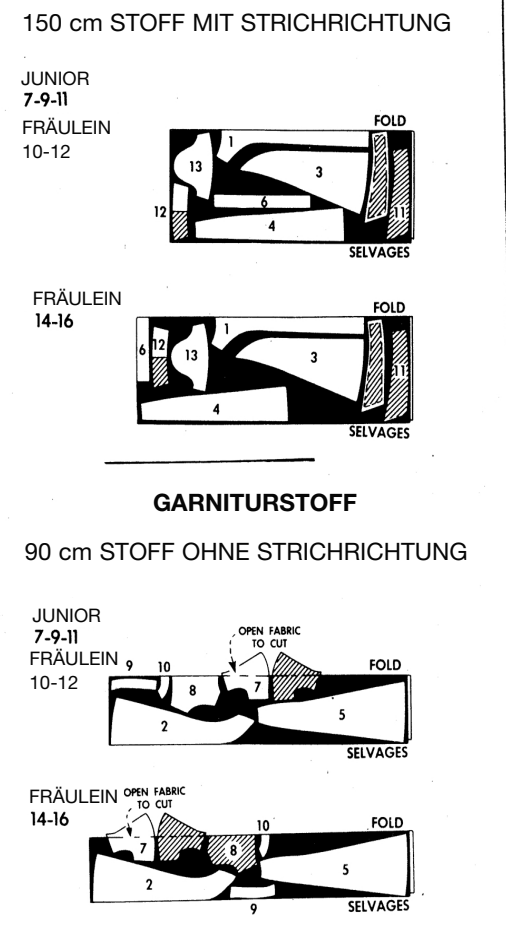
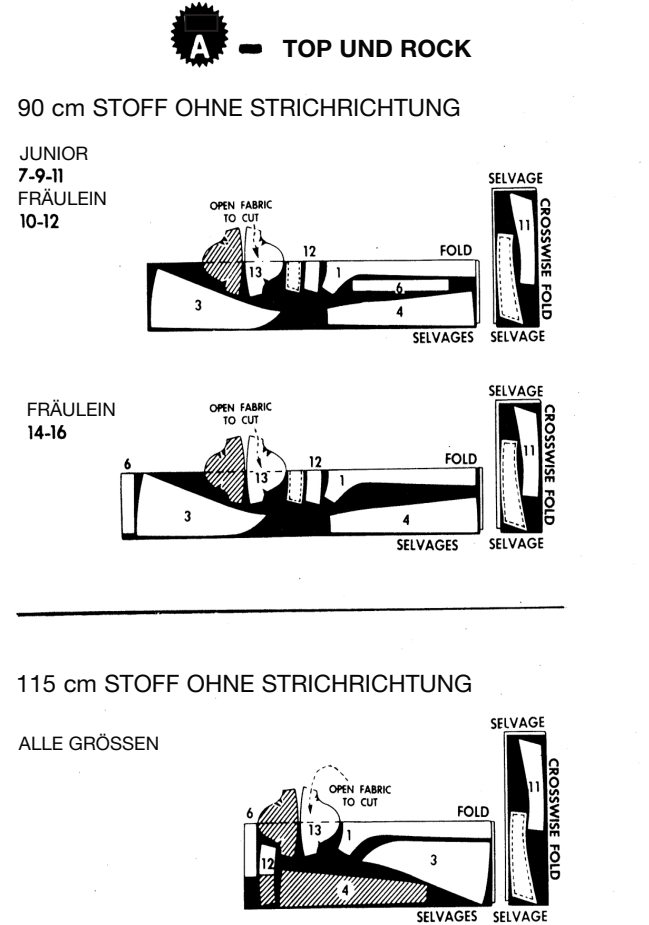
Zacken nähen und verwenden Sie eine Zackenschere
Zickzackstichen verwenden

Der schwarze Bereich kennzeichnet den Stoff.
Die Schnittmustererteile werden mit der bedruckten Seite nach unten gelegt.
Die Schnittmustererteile werden mit der bedruckten Seite nach oben gelegt.
Musterteile, die ein zweites Mal geschnitten werden sollen

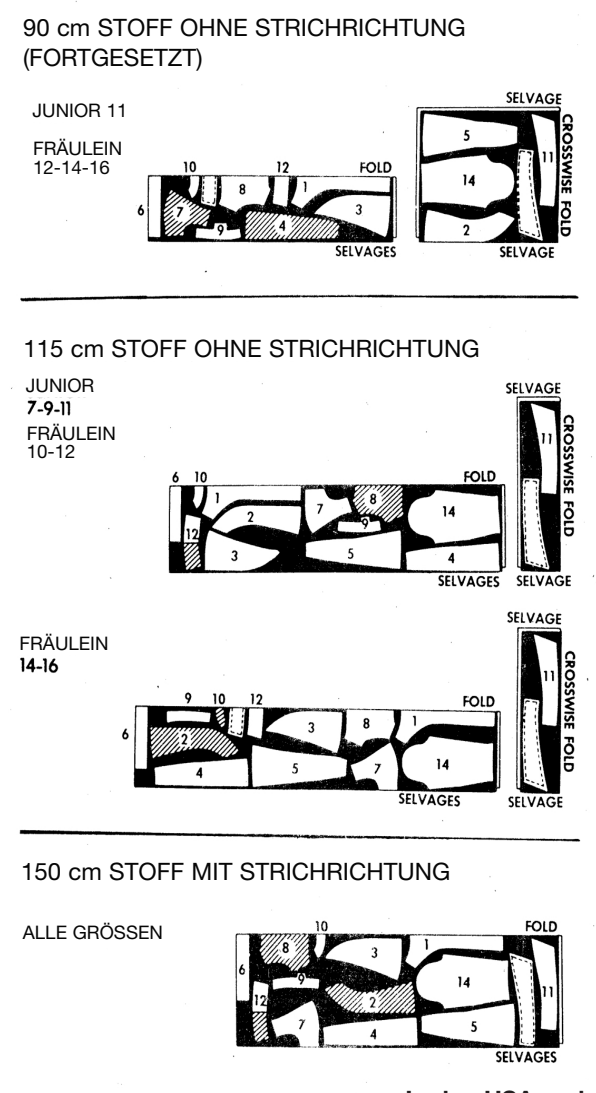
ZUSCHNEIDEPLÄNE

LAYOUT-SCHLÜSSEL FÜR DEN STOFFZUSCHNITT

CROSSWISE FOLD= QUERFALTE (CUT ONE)= EIN ZUSCHNEIDEN
FOLD= STOFFBRUCH
OPEN FABRIC TO CUT= ÖFFNEN SIE DEN STOFF UM ZUSCHNEIDEN
SELVAGE(S)= WEBKANTE(N)



Eventuelle Perforationen auf den Schnittteilen werden nicht berücksichtigt.



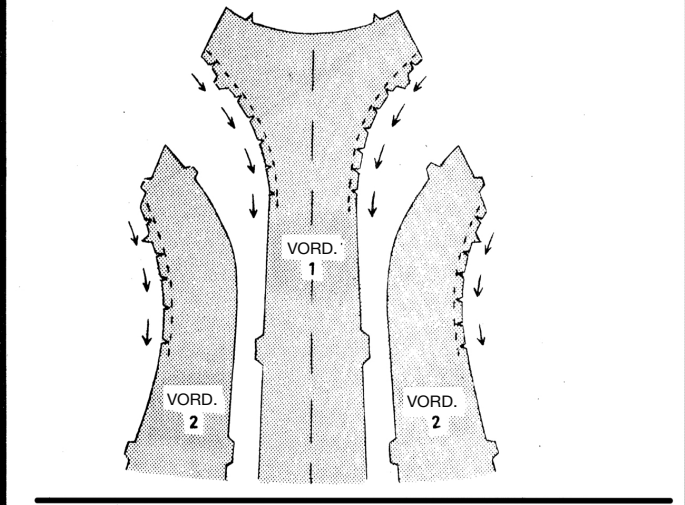
3921 ROCK A B

1. VORDERTEIL

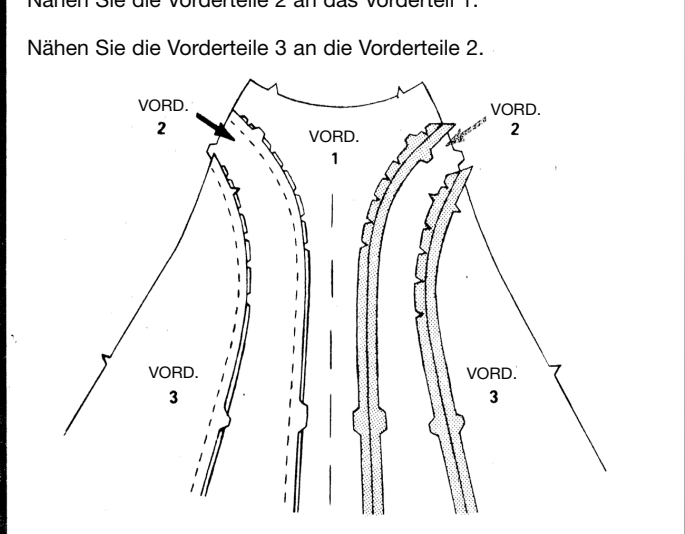
Markieren Sie die vordere Mitte.

FESTSTEPPEN

Steppen Sie die Kurve an den Seitenkanten der Vorderteile 1 und 2 wie abgebildet nach innen fest. Zum FESTSTEPPEN nähen Sie mit der Maschine durch eine einfache Stoffdicke mit einer normalen Stichlänge von 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Schneidenn Sie zum Feststeppen ein.



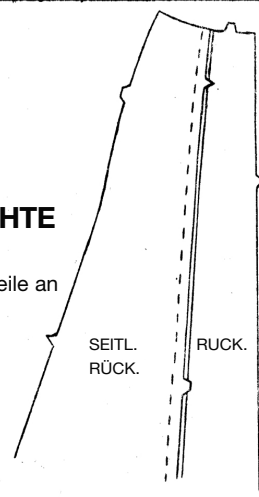
NÄHTE



2. RÜCKENTEIL

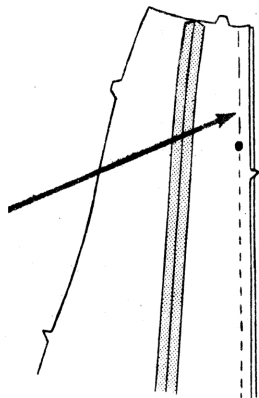
SEITLICHE RÜCKENNÄHTE

Nähen Sie die seitlichen Rückenteile an die Rückenteile.



HINTERE MITTELNAHT

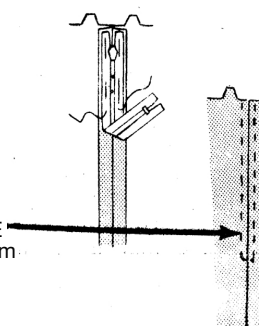
Nähen Sie die hintere Mittelnaht von der Unterkante bis zum Kreis.



Heften Sie die Öffnungskanten oberhalb des Kreises mit der Maschine zusammen. Aufbügeln.

REISSVERSCHLUSS

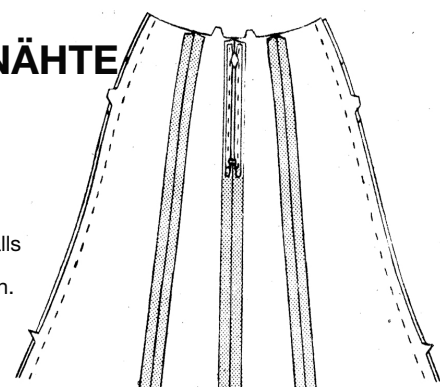
Legen Sie den Reißverschluss auf der INNENSEITE mit der Vorderseite nach unten über die Naht, mit der Zuglasche 2.5 cm von der Oberkante entfernt. Von Hand heften.



Nähen Sie auf der AUSSENSEITE mit einem Reißverschlussfuß 6 mm von der Naht entfernt. Entfernen Sie die Heftung.

3. SEITENNÄHTE

Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil. Schneiden Sie die Kurven ein, falls erforderlich, um die Nähte offen zu bügeln.

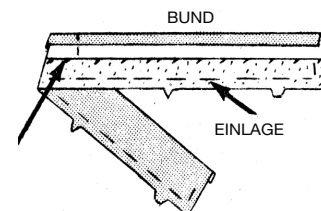


4. BUND

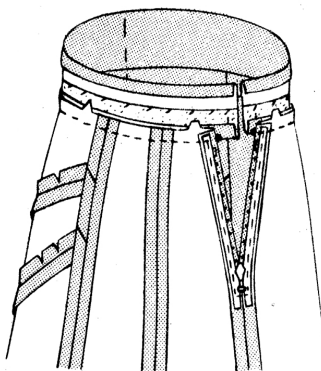
Markieren Sie die vordere Mitte.

Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen, NICHT EINGEKERBTEN Kante des Bundes. Bügeln Sie.

Heften Sie die Einlage auf der LINKEN SEITE an die EINGEKERBTE Kante des Bundes. Nähen Sie locker an der Falllinie.

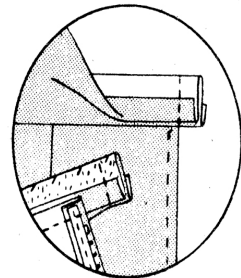


Stecken Sie den Bund an den Rock, RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben und die vorderen Mitten übereinstimmen und die Kreise an der Öffnung liegen. Nähen Sie.

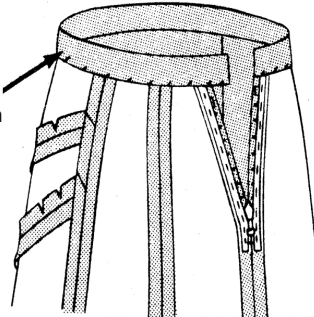


Um das Volumen zu reduzieren, SCHNEIDEN SIE DIE NAHTZUGABEN ZU: Schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten zu. Schneiden Sie die Einlage dicht an der Naht zu. Wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung Bund.

Falten Sie den Bund an der Falllinie RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Enden. Schneiden Sie die Ecken diagonal ein. SCHNEIDEN SIE DIE NAHTZUGABEN ZU.



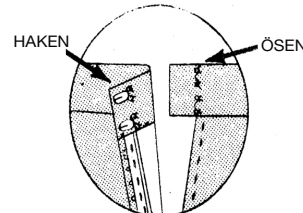
Wenden Sie den Bund auf DIE RECHTE SEITE. Säumen Sie die freie Kante über die Naht. Bügeln Sie.



5. ABSCHLUSS

HAKEN UND ÖSEN

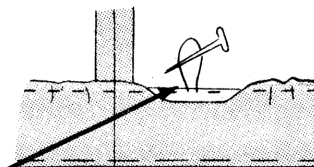
Nähen Sie 2 Haken und Ösen wie abgebildet an den Bund.



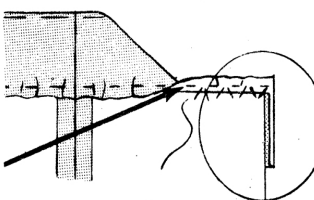
SAUM

Probieren Sie den Rock an. Saumlinie markieren.

Schlagen Sie die untere Kante für den Saum um. Entlang der Falte von Hand heften. Schneiden Sie den Saum auf eine gleichmäßige Breite zu.



Heften Sie mit der Maschine 6 mm von der Schnittkante entfernt. Ziehen Sie die Unterfäden hoch, um die Fülle einzuhalten. Bügeln Sie.



Die Schnittkante versäubern: siehe NÄHANLEITUNG.

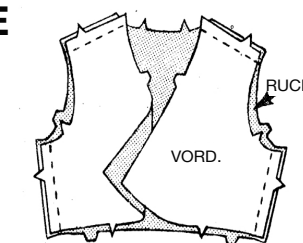
Mit UNSICHTBAREN STICHEN nähen: Saum auf den Rock zurückschlagen. Nehmen Sie einen Faden des Rocks auf; dann nehmen Sie einen Faden des Saums diagonal darüber auf.

ODER mit Nahtband oder elastischer Spitze versäubern.

TOP A B

1. SCHULTER- UND SEITENNÄHTE

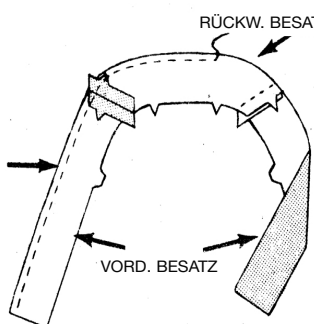
Nähen Sie die Vorderteile an das Rückenteil an den Schultern und Seiten.



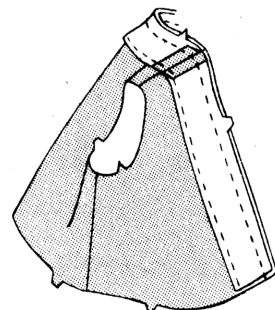
2. BESATZ

Nähen Sie den rückw. Besatz an die vord. Besätze an den Schultern.

Nähen Sie 6 mm von der langen NICHT EINGEKERBTE Kante entfernt. Versäubern Sie die Schnittkante: siehe NÄHANLEITUNGEN.



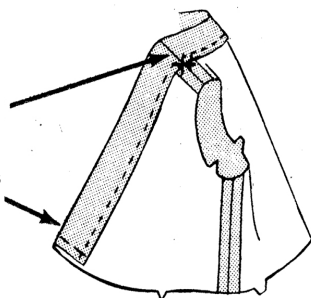
Nähen Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an die Vorder- und Halskanten, wobei Kerben und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie.



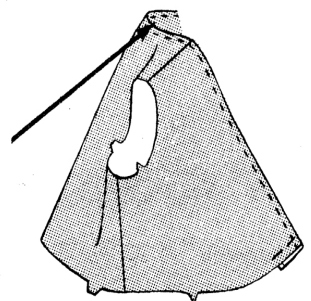
Um das Volumen zu reduzieren, SCHNEIDEN SIE DIE NAHTZUGABEN ZU: schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten zu. Schneiden Sie die Kurven ein.

Wenden Sie den Besatz auf die INNENSEITE. Bügeln Sie. Steppen Sie mit Kettelstichen an den Schulternähten.

Heften Sie die untere Kante des Besatzes mit der Hand an die Oberkante.

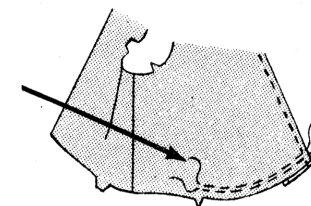


Steppen Sie 6 mm von den Vorder- und Halskanten ab.



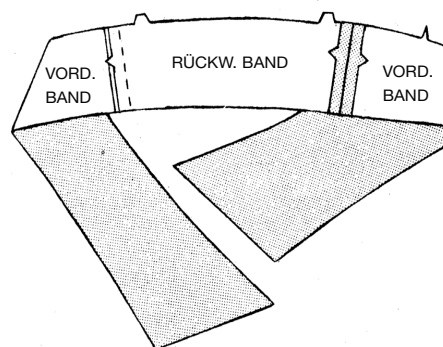
3. VORDERE KRÄUSELN

Um die untere Kante der Vorderteile einzureihen, heften Sie sie mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien.



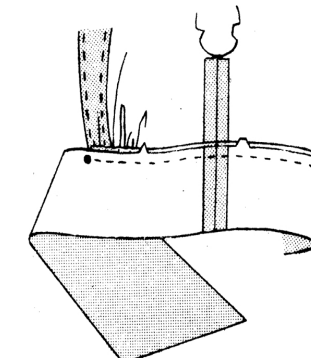
4. BAND

Nähen Sie das Rückenteil an die vorderen Bänder an den Seiten.

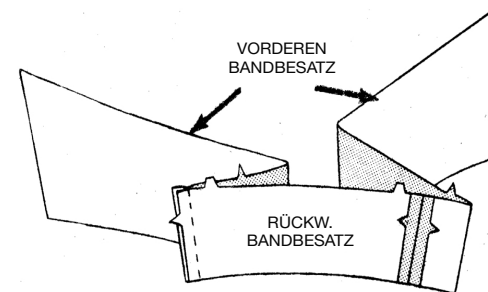


Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante des TOPS, so dass die Kerben und Nähte übereinstimmen und die Vorderkanten des TOPS an den Kreisen auf dem Band liegen.

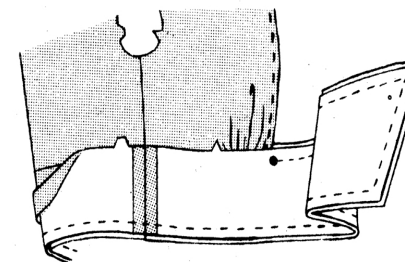
Ziehen Sie die Kräusel auf und passen Sie sie an. Heften Sie. Nähen Sie. Wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung TOP.



Nähen Sie den rückw. Bandbesatz an den Seiten an den vorderen Bandbesatz.

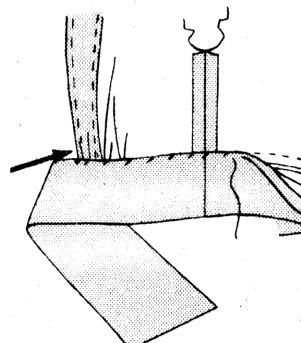


Nähen Sie den Besatz entlang der unteren Kante, der vorderen Enden und der oberen Kanten an den Kreisen wie abgebildet.



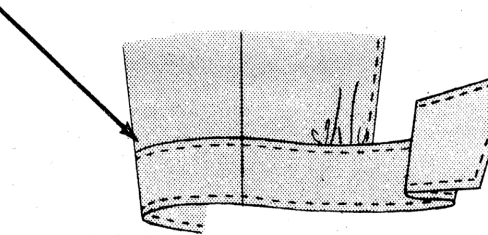
Um das Volumen zu reduzieren, SCHNEIDEN SIE DIE NAHTZUGABEN ZU: schneiden Sie die Ecken diagonal zu. Schneiden Sie die Nahtzugaben in abgestuften Breiten zu.

Wenden Sie den Stoff RECHTS AUSSEN und wenden Sie die Nahtzugaben zwischen den Kreisen in Richtung Band.



Drehen Sie an der freien Kante des Bandbesatzes 1.5 cm um und säumen Sie über die Naht.

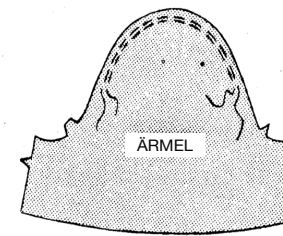
Steppen Sie 6 mm von der Naht und den Außenkanten entfernt ab, wie abgebildet.



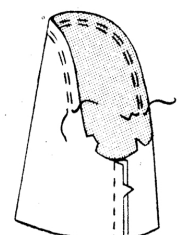
5. ÄRMEL

ÄRMEL A

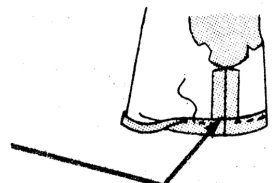
Um die Ärmelkappe zusätzlich zu kräuseln, heften Sie sie mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien, durch eine einzige Stoffdicke hindurch.



Nähen Sie die Ärmelnaht.



Schlagen Sie die untere Kante des Ärmels entlang der Tunnelinie nach oben. Bügeln Sie.

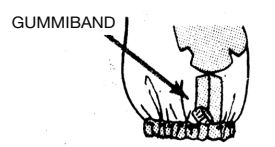


Drehen Sie die Schnittkante um 6mm um und nähen Sie flach an den Ärmel, lassen Sie dabei eine Öffnung an der Naht, um das Gummiband einzusetzen.

Schneiden Sie ein Gummiband in einer Länge zu, die dem Oberarmumfang entspricht, plus 1.3 cm.

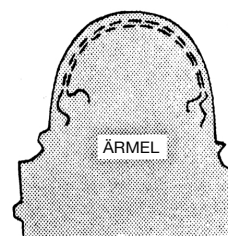
Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Gummibanden um 1.3 cm überlappen und nähen Sie sie zusammen.

Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel.

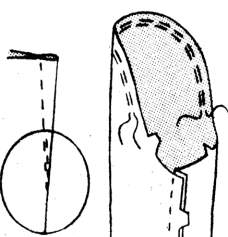


B ÄRMEL

Um die Ärmelkappe zusätzlich einzureihen, heften Sie sie mit der Maschine entlang der auf dem Muster angegebenen Linien, durch eine einzige Stoffdicke hindurch.



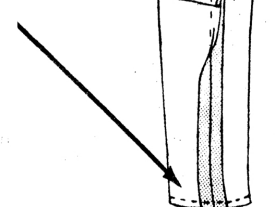
Um einen Abnäher zu machen, falten Sie den Stoff RECHTS UND RECHTS, wobei die Markierungen übereinstimmen, stecken.



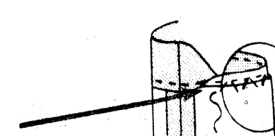
Nähen Sie. Steppen Sie mit Rückstichen, um die Fäden zu sichern. Nach unten bügeln.

Nähen Sie die Ärmelnaht.

Nähen Sie 6 mm von der Unterkante des Ärmels. Versäubern Sie die Schnittkante wie bei dem Besatz.



Drehen Sie den Saum um. Bügeln Sie.



Mit UNSICHTBAREN STICHEN nähen: Saum auf den Ärmel zurückschlagen. Nehmen Sie einen Faden des Ärmels auf; dann nehmen Sie einen Faden des Saums diagonal darüber auf.

ÄRMEL IN DEN ARMAUSSCHNITT LEGEN A B

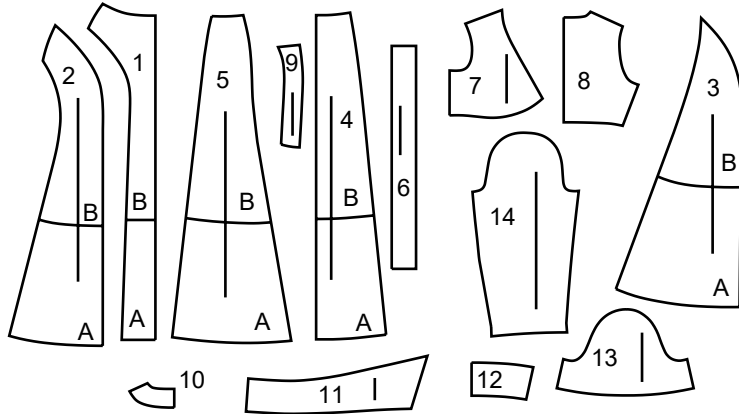
Drehen Sie den Ärmel auf die RECHTE SEITE.

Legen Sie den Ärmel in den Armausschnitt RECHTS AUF RECHTS. Stecken Sie, wobei die Unterarmnähte, die kleinen Kreise und den GROSSEN Kreis an die Schulternaht übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräusel hoch und passen Sie sie an, indem Sie die Fadenenden um die Stecknadeln wickeln.

Heften Sie, indem Sie den Ärmel unter den KLEINEN Kreisen einschlagen, damit er passt. Nähen Sie den Ärmel mit der Oberseite nach oben. Bügeln Sie die Nahtzugaben zusammen. Wenden Sie die Nahtzugaben zum Ärmel hin.



ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT



- 1 ROCKVORDERTEIL 1
- 2 ROCKVORDERTEIL 2
- 3 ROCKVORDERTEIL 3
- 4 ROCKRÜCKENTEIL
- 5 SEITL. ROCKRÜCKENTEIL
- 6 BUND (FÜR ROCK)
- 7 TOP-VORDERTEIL
- 8 TOP-RÜCKENTEIL
- 9 VORD. BESATZ (FÜR TOP)
- 10 RÜCKW. BESATZ (FÜR TOP)
- 11 VORD. BAND (FÜR TOP)
- 12 RÜCKW. BAND (FÜR TOP)
- 13 ÄRMEL - A
- 14 ÄRMEL - B

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

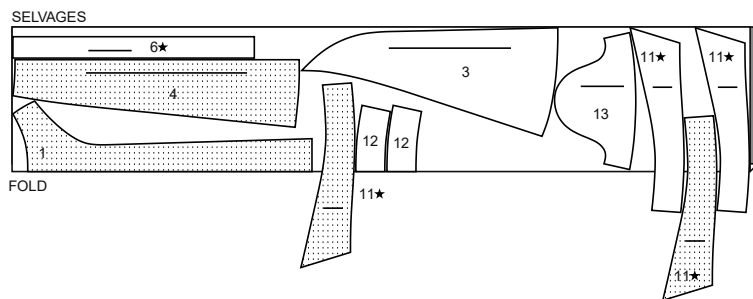
LAYOUT-SCHLÜSSEL FÜR DEN STOFFZUSCHNITT

FOLD= STOFFBRUCH
 SELVAGE(S)= WEBKANTE(N)
 SINGLE THICKNESS= EINLAGIG

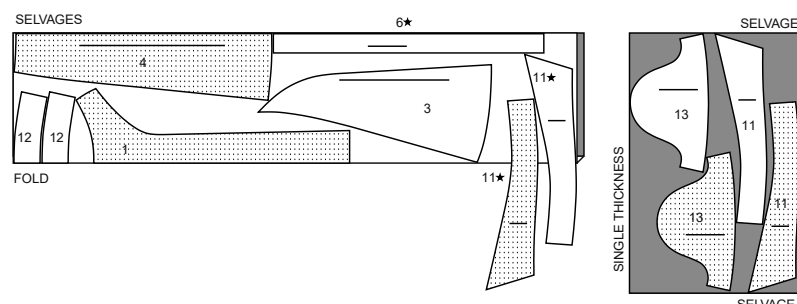
TOP UND ROCK A

Teile 1 3 4 6 11 12 13

45" (115CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 8-10-12-14-16-18



45" (115CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 20-22-24-26



MARKIERUNGS-ZEICHEN



FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenurement excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpt" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

*** ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

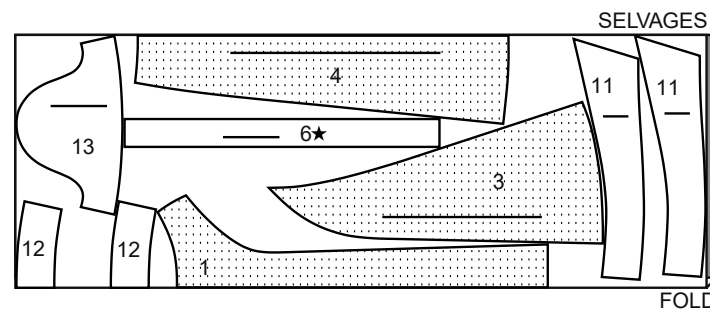
Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmustererteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

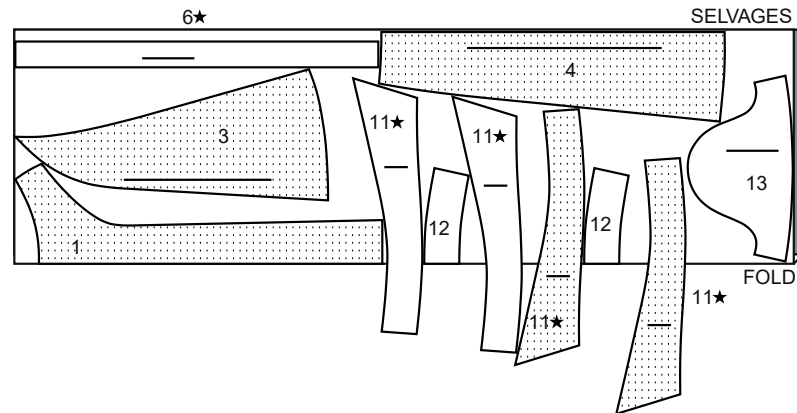
Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

60" (150CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 8-10-12-14-16-18



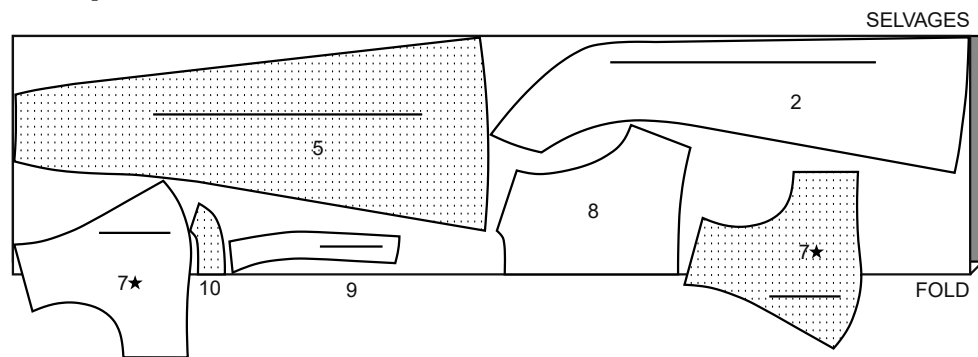
60" (150CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 20-22-24-26



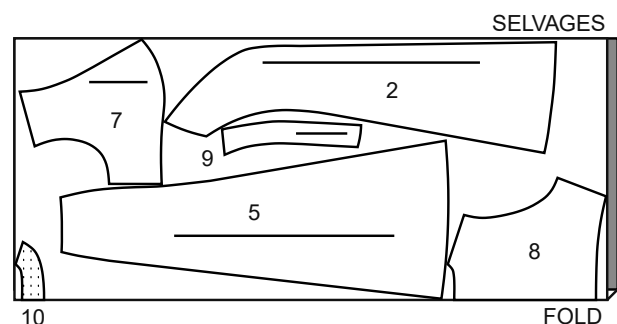
GARNITURSTOFF A (VORD.- UND RÜCKW. BESÄTZE DES TOPS, ROCKVORDERTEIL 2 UND SEITL. RÜCKENTEILE)

Teile 2 5 7 8 9 10

45" (115CM)
 mit Strichrichtung
 alle Größen



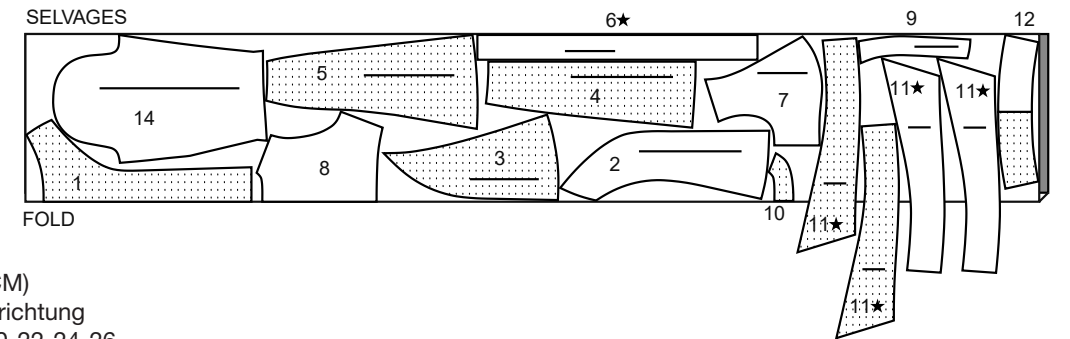
60" (150CM)
 mit Strichrichtung
 alle Größen



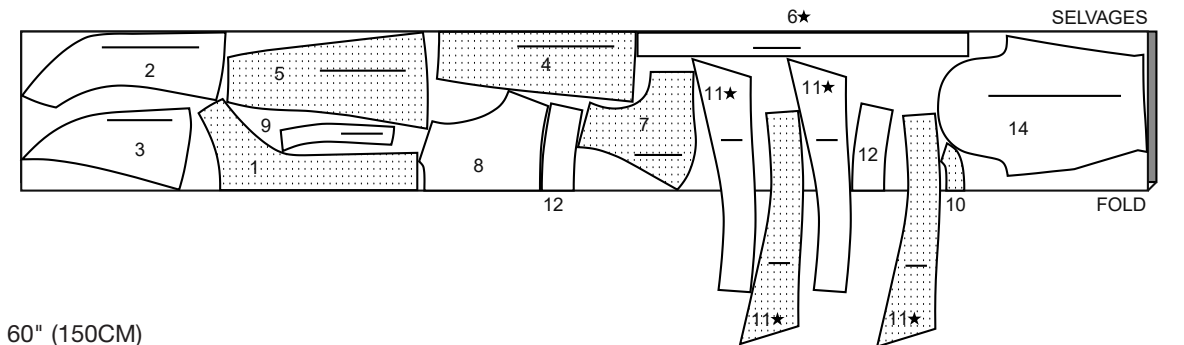
TOP UND ROCK B

Teile 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 14

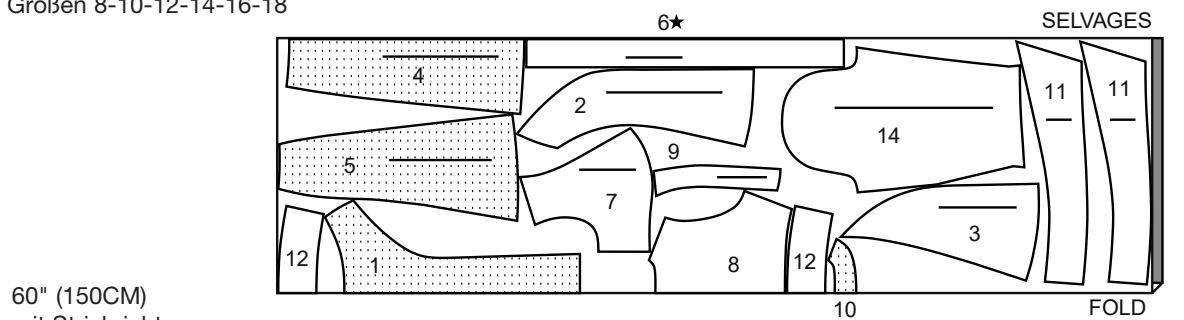
45" (115CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 8-10-12-14-16-18



45" (115CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 20-22-24-26



60" (150CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 8-10-12-14-16-18



60" (150CM)
 mit Strichrichtung
 Größen 20-22-24-26

